

Muraplast FK 63.30

Hochleistungs-Fließmittel und Betonverflüssiger



- PRODUKTEIGENSCHAFTEN**
- Frei von korrosionsfördernden Bestandteilen
 - Niedrige Dosierung
 - Überdurchschnittlich hohe Wassereinsparung
 - Hohe Frühfestigkeiten
 - Deutlich reduzierte Liegezeiten

- ANWENDUNGSGEBIETE**
- Transportbeton
 - Selbstverdichtender Beton (SVB)
 - Hochfester Beton
 - Fertigteile
 - Beton mit hohem Widerstand gegen aggressive Medien

VERARBEITUNGSHINWEISE Muraplast FK 63.30 ist ein synthetisches Fließmittel auf Polycarboxylatether-Basis (PCE). Es ist speziell geeignet für die Herstellung von Betonen mit niedrigen Gesamtwasserverhalten und Hochleistungsbetonen.

Der Wirkmechanismus beruht auf sterischer Abstoßung der Zementpartikel. Dieser Mechanismus erlaubt es, Betone mit extrem geringen Wassergehalten herzustellen, die in ihren Verarbeitungseigenschaften bisherige Fließbetone übertreffen. Dies gelingt häufig bereits mit geringen Dosiermengen.

Muraplast FK 63.30 begünstigt die Frühfestigkeitsentwicklung. Es ist daher besonders für den Einsatz in Fertigteilwerken und zur Herstellung von Spannbeton geeignet.

Die mit konventionellen verflüssigenden Zusatzmitteln häufig auftretenden Konsistenzverluste können minimiert werden. Der besondere Wirkstoffkombination erlaubt es, über den gesamten Konsistenzbereich stabile, entmischungsfreie Betone herzustellen.

Bei unverändertem Wassergehalt kann eine Konsistenzenerweiterung über mehrere Konsistenzstufen erreicht werden, z.B. von F 2 nach F 6. Muraplast FK 63.30 kann mit vielen anderen MC- Zusatzmitteln im Beton eingesetzt werden. Im Einzelfall fordern Sie bitte unsere betontechnologische Beratung an.

Die Zugabe von Muraplast FK 63.30 zum Beton erfolgt während des Mischvorgangs. Die beste Wirksamkeit wird bei einer Dosierung nach dem Zugabewasser erzielt. Eine Dosierung mit dem Zugabewasser ist ebenfalls möglich. Die Mischzeit ist so zu wählen, dass das Zusatzmittel seine verflüssigende Wirkung während des Mischvorgangs voll entfalten kann. Besonders im Falle einer Baustellendosierung ins Fahrzeug ist das einschlägige Regelwerk zu beachten.

Bitte beachten Sie die „Allgemeinen Hinweise für die Anwendung von Betonzusatzmitteln“.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	kg/dm ³	ca. 1,06	± 0,02 kg/dm ³
empfohlener Dosierbereich	g	2 - 50	je kg Zement
Chloridgehalt (maximal)	%	< 0,1	Masseanteil
Alkaligehalt (maximal)	%	< 0,5	Masseanteil

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Art des Zusatzmittels	Fließmittel EN 934-2: T3.1/3.2, Betonverflüssiger EN 934-2: T 2
Bezeichnung des Zusatzmittels	Muraplast FK 63.30
Farbton	hellbraun
Form	flüssig
Konformitätszertifikat der werkseig. Produktionskontrolle	0754-CPR
Notifizierte Stelle	MPA, Karlsruhe
Prüfzeugnisse	Gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 347 „Hygienische Anforderungen an zementgebundene Werkstoffe im Trinkwasserbereich“, „Vermehrung von Mikroorganismen auf Materialien für den Trinkwasserbereich gemäß Regelwerk DVGW Technische Regeln, Arbeitsblatt W 270“
Werkseigene Produktionskontrolle	DIN EN ISO 9001 / DIN EN 934-2/6
Farbkennzeichnung des Etiketts	grau/gelb
Lieferform	200 kg Fässer 1.000 kg Container Tankwagen

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISC-ODE: BZM10

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Merkblatt aufgeführten Daten sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neuste Technische Merkblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neuste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2021001409]